

Umgang mit Karikaturen – Teil 1

Eine Karikatur ist eine witzige, verzerrte Zeichnung, die menschliche Eigenschaften und Handlungen überspitzt wiedergibt. Durch sie äußert der Karikaturist seine Kritik an gesellschaftlichen oder politischen Zuständen.

Arbeitsanweisung: „3-Schritt-Methode“ = Beschreiben, Deuten, Bewerten

1. Beschreibe, was du siehst:

Was für eine Gesamtsituation ist dargestellt?

Welche Personen siehst du (Alter, Mimik, Gestik, Körperhaltung, Frisur, Kleidung, Abzeichen...)?

Welche anderen Lebewesen, Gegenstände befinden sich noch im Bild, wie sind sie dargestellt?

Wie ist das Bild räumlich aufgeteilt (Vordergrund, Hintergrund, oben, unten, in der Diagonale, rechts unten...)?

Welche Symbole werden verwendet?

Welche Textteile gibt es?

Von wem, wo und zu welchem Zeitpunkt wurde die Karikatur erstellt?

2. Deute den Inhalt der Karikatur:

Um welches Problem bzw. Ereignis geht es?

Was kannst du aus dem Dargestellten (Farben, Symbole, Personen...) schließen und warum?

Was kannst du aus dem dazugehörigen Text erschließen?

Welche Absicht verfolgt der Karikaturist, wie lässt sich das begründen?

Hilfe: Wenn die Aufgabenstellung von dir verlangt, **eine Karikatur zu interpretieren**, sind die ersten beiden Arbeitsschritte von dir gefordert. Es ist günstig, beide Schritte sinnvoll miteinander zu verbinden, um den Zeitaufwand zur Bewältigung der Aufgabe in Grenzen zu halten. Mache dir deshalb zu 1. auf einem Schmierzettel Notizen und überlege bei 2. in welcher logischen Reihenfolge du Beschreibung und Deutung miteinander verknüpfst.

Umgang mit Karikaturen – Teil 2

3. Bewerte die Karikatur (Auseinandersetzung/Comment)

Bei einer Bewertung geht es um eine sachgerechte Auseinandersetzung mit einem Thema:

1. Formuliere die Hauptaussage der Karikatur in Form einer These und schaffe dir einen klaren Ausgangspunkt. Beginne die Auseinandersetzung unter Beachtung folgender Aspekte:
 - Welche Wirkung erzielt die Zeichnung beim Betrachter und warum? (Emotionen, Gedanken, vorhandene gesellschaftliche Konflikte, Interessen, Betroffenheit der Adressaten...)
 - Ordne die Karikatur in ihre historische Situation ein und erschließe, welche Absicht der Karikaturist damals verfolgte und welche Ursachen es dafür gab.
 - Versuche, den Zeichner anhand seiner Aussageabsicht in der Karikatur einer sozialen oder politischen Gruppierung zuzuordnen.
 - Überprüfe, ob sich die Wirkung der Karikatur im Laufe der Zeit verändert hat und kläre Ursachen dafür.
 - Suche nach Argumenten (z .B. im gesellschaftlich-politischen Leben, im privaten Leben...), die sich für die Position des Autors anführen lassen und erkläre bzw. veranschauliche an Beispielen...
 - Suche nach Argumenten, die dagegen sprechen...
 - Suche nach Aspekten, die der Karikaturist außer Acht gelassen hat...
2. Baue deine Auseinandersetzung logisch auf und achte auf Richtigkeit, Tiefgründigkeit und Relevanz deiner Argumente. Mache Letzteres durch Rückbezüge zum Thema deutlich.
3. Ende mit einem Fazit. Während in Geschichte ein sachliches Fazit verlangt wird, solltest du z. B. in Ethik oder in den Fremdsprachen auch ein persönliches Fazit ziehen und deine Erörterung auch diesbezüglich gestalten.

Bewertungsmatrix zur Interpretation einer Karikatur

1. Sachkompetenz

	vollständig	fast vollständig	im Wesentlichen	teilweise
Entschlüsseln der Symbolik				
Erfassen einzelner inhaltlicher Aussagen				

Erfassen der Gesamtaussage:

Erfassen der Absicht des Karikaturisten:

2. Methodenkompetenz

	vollständig	fast vollständig	im Wesentlichen	teilweise
Belegen inhaltlicher Aussagen anhand gestalterischer Mittel				
Verwendung von Fachsprache				
Logik und Textzusammenhang				